



## Presseinformation

Seite 1 von 2

## Terminhinweis

29.06.2012

### An die Damen und Herren von Presse, Hörfunk und Fernsehen

Detlef Feige  
Pressesprecher  
Telefon: 0211 8792-255

Peter Marchlewski  
Stv. Pressesprecher  
Telefon: 0211 8792-245

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Telefax: 0211 8792-371  
[pressestelle@jm.nrw.de](mailto:pressestelle@jm.nrw.de)

am kommenden Montag (2.7.) wird der Justizvollzugsbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen, Prof. Dr. jur. Michael Walter, seinen Tätigkeitsbericht 2011 an Justizminister Thomas Kutschaty übergeben.

Im Rahmen eines Pressefrühstücks möchte der Justizvollzugsbeauftragte Ihnen Einzelheiten aus seinem Tätigkeitsbericht vorstellen und erläutern.

Wir würden uns daher freuen, Sie am

**Montag, 2. Juli, 10 Uhr  
im Justizministerium,  
1. Etage, Sitzungssaal 108  
Martin-Luther-Platz 40  
40212 Düsseldorf**

begrüßen zu dürfen.

### Zum Hintergrund:

Der Justizvollzugsbeauftragte wirkt an einem an den Menschenrechten und den sozial- und rechtsstaatlichen Grundsätzen ausgerichteten Justizvollzug mit. Er berät das Justizministerium in grundsätzlichen Angelegenheiten des Vollzugs, insbesondere bei dessen kontinuierlicher Fortentwicklung. Er ist Ansprechstelle für alle vom nordrhein-westfälischen Justizvollzug Betroffenen. Sie können sich mit Beschwerden, Anregungen, Beobachtungen und Hinweisen (Eingaben) unmittelbar an ihn wenden. Der Justizvollzugsbeauftragte wertet die aufgrund seiner Tätig-

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Martin-Luther-Platz 40  
40212 Düsseldorf  
Telefon: 0211 8792-0  
Telefax: 0211 8792-456  
[poststelle@jm.nrw.de](mailto:poststelle@jm.nrw.de)  
[www.justiz.nrw.de](http://www.justiz.nrw.de)

Öffentliche Verkehrsmittel:  
ab Hbf mit Linien U 76, U 78  
oder U 79 bis Haltestelle  
Steinstraße / Königsallee



keit gewonnenen Erkenntnisse kontinuierlich aus. Auf der Grundlage dieser Auswertung erarbeitet er Empfehlungen zur Optimierung und Fortentwicklung der organisatorisch-strukturellen Bedingungen des Justizvollzugs.

Zur Person:

Professor Dr. jur. Michael Walter wurde 1944 in Lübeck geboren und war von 1977 bis 1984 Professor an der Universität Hamburg und wirkte seit 1984 an der Universität zu Köln. Dort leitete er bis zu seiner Emeritierung im Juli 2009 das Institut für Kriminologie und war Inhaber des Lehrstuhls für Kriminologie und Strafrecht. Von 1971 bis 2009 bekleidete er verschiedene Ämter und Tätigkeiten bei der Deutschen Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen. Er arbeitete in mehreren Reformkommissionen mit und war von 2002 bis 2006 Vorsitzender des Landespräventionsrates von Nordrhein-Westfalen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Detlef Feige und Peter Marchlewski

Seite 2 von 2

Detlef Feige  
Pressesprecher  
Telefon: 0211 8792-255

Peter Marchlewski  
Stv. Pressesprecher  
Telefon: 0211 8792-245

Telefax: 0211 8792-371  
[pressestelle@jm.nrw.de](mailto:pressestelle@jm.nrw.de)

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Martin-Luther-Platz 40  
40212 Düsseldorf  
Telefon: 0211 8792-0  
Telefax: 0211 8792-456  
[poststelle@jm.nrw.de](mailto:poststelle@jm.nrw.de)  
[www.justiz.nrw.de](http://www.justiz.nrw.de)

Öffentliche Verkehrsmittel:  
ab Hbf mit Linien U 76, U 78  
oder U 79 bis Haltestelle  
Steinstraße / Königsallee